

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Kultur
am **Dienstag, 28. August 2018, 17:00 Uhr**
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

4. August 2018
1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Harry Völler, Vorsitzender, SPD
Vera Gleuel, 2. stellvertretende Vorsitzende, Freie Wähler
Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD
Dr. Rainer Hanemann, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU
Holger Römer, Mitglied, CDU
Steffen Müller, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Joana Al Samarraie)
Gernot Rönz, Mitglied, B90/Grüne
Thomas Materner, Mitglied, AfD
Gerhard Schenk, Mitglied, AfD
Stephanie Schury, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer mit beratender Stimme

Myong-Ree Song-Boden, Vertreterin des Ausländerbeirates
Gerd Walter, Vertreter des Behindertenbeirates

Magistrat

Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

Schriftführung

Edith Schneider, Büro der Stadtverordnetenversammlung
Annika Kuhlmann, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Doralies Schrader, Vertreterin des Seniorenbeirates

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Carola Metz, Kulturamt
Björn Schmidt, Kulturamt
Annekathrin Hanf, Kulturamt
Henner Koch, Kulturamt
Moritz Micallef, Referent Dezernat -IV-
Petra Bohnenkamp, Hauptamt

Tagesordnung:

2 von 4

- | | |
|---|------------|
| 1. Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel | 101.18.968 |
| 2. Grund für immer noch fehlendes Schild an der Musikakademie | 101.18.969 |
| 3. Gedenkstein für Adam von Trotz zu Solz | 101.18.980 |

Vorsitzender Völler eröffnet die mit der Einladung vom 21. August 2018 ordnungsgemäß einberufene 18. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

1. **Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel**
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.968 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel im Ausschuss für Kultur vorzustellen und dazu den Rektor der Kunsthochschule *Kassel*, Joel Baumann, in den Ausschuss einzuladen. Thema soll auch die zuletzt geäußerte Kritik am baulichen Zustand und den Arbeitsbedingungen sein.

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet den Antrag seiner Fraktion. Stadträtin Völker bezieht dazu Stellung.

Auf Vorschlag von Stadtverordneten Rönz, B90/Grüne, ändert Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, den Antrag seiner Fraktion wie folgt ab.

➤ Geänderter Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, **den Rektor der Kunsthochschule Kassel, Joel Baumann, in den Ausschuss für Kultur einzuladen, um über die Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel zu berichten.** Thema soll auch die zuletzt geäußerte Kritik am baulichen Zustand und den Arbeitsbedingungen sein.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel, 101.18.968, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Alekuzei

2. Grund für immer noch fehlendes Schild an der Musikakademie

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.969 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Warum hängt es – entgegen dem Beschluss in 2016 und den Antworten auf unsere Anfragen in der Stadtverordnetenversammlung 2017 und im Kulturausschuss Anfang 2018 - noch nicht?
2. Wird es jemals hängen und wenn ja, wann?
3. Würde das Schild schon hängen, wenn es kein Antrag der CDU gewesen wäre, sondern aus den Reihen von SPD/Grüne gekommen wäre?
4. Warum hat die bisherige Umsetzung – ohne Ergebnis – schon fast zwei Jahre gedauert?
5. Welche Kosten sind bisher entstanden und welche Kosten werden am Ende insgesamt angefallen sein?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage seiner Fraktion. Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage. Das Schild hängt seit Juli 2018.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völlner die Anfrage für erledigt.

3. Gedenkstein für Adam von Trott zu Solz
Anfrage der Fraktion Freie Wähler + Piraten
- 101.18.980 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie war die Gedenkstätte mit dem Gedenkstein für Adam von Trott zu Solz in der Adam-von-Trott-zu-Solz-Siedlung am Warteberg konzipiert?
2. Entsprechen die Entwicklung der Stätte und die Entwicklung der Bepflanzung dem ursprünglichen Konzept?
3. Sind aus Sicht des Magistrats zusätzliche Pflegemaßnahmen der Grünanlagen insbesondere bei den Bäumen und Böschungen sinnvoll?
4. Ist es aus Sicht des Magistrats sinnvoll und möglich, ein zusätzliches Schild oder eine Tafel anzubringen, die über den Zusammenhang mit der Beteiligung an der Widerstandsgruppe des 20. Juli informiert?

Stadtverordnete Gleuel, Faktion FDP+FW+Piraten, begründet die Anfrage ihrer Fraktion. Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

Harry Völler
Vorsitzender

Edith Schneider
Schriftführerin